



**Geschäftsführung  
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax : (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 06.05.2019

**Auszug  
aus dem Entwurf der Niederschrift der 45. Sitzung des  
Verkehrsausschusses vom 02.05.2019**

**öffentlich**

**3.3 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-2-1004, Bayenthalgürtel/Alteburger Straße, Schulwegsicherung 0972/2019**

RM Hammer begrüßt seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Verwaltungsvorlage, bittet die Verwaltung jedoch, folgende Punkte einer erneuten kritischen Überprüfung zu unterziehen:

- Eindeutige Führung/Kennzeichnung für den auf der Alteburger Straße geradeaus fahrenden Radverkehr, der vom Rheinufer kommt
- Schutzstreifen auf dem Bayenthalgürtel von Bismarcksäule Richtung Bonner Straße haben eine Breite von lediglich 1,50 m, die Fahrbahn hingegen eine von 4,50 m
- Piktogrammreihe auf dem Bayenthalgürtel sollte bis zur Bonner Straße aufgebracht werden
- Radfahrenden vom Bayenthalgürtel in die Alteburger Straße sollte ebenso wie dem IV direktes Linksabbiegen ermöglicht werden

Herr Dörkes, Vertreter des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung, erläutert, dass die Intention der Planung war, den Fuß- und Radverkehr vom Rhein Richtung Alteburger Straße komfortabler und geordneter über die Straße zu bringen, d.h. auch die Querungsmöglichkeiten zu verbessern. Eine Aufweitung der Schutzstreifen auf über 1,50 m sei auf Grund der örtlichen Gegebenheiten nur in einem sehr kurzen Abschnitt möglich. Das direkte Linksabbiegen mit dem Autoverkehr zusammen werde von vielen Radfahrenden als zu unsicher empfunden, daher biete die Verwaltung

hier das indirekte Linksabbiegen an. Die Anregung zur Aufbringung einer Piktogrammreihe bis zur Bonner Straße werde er gerne mitnehmen.

### **Beschluss:**

1. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Ausführungsplanung für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule auf der Grundlage der beigefügten Entwurfsplanung zu erstellen und die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 604.200 € umzusetzen.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf eine Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretung Rodenkirchen uneingeschränkt zustimmt und **empfiehlt dem Finanzausschuss wie folgt zu beschließen:**

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 50.000 € für die Umgestaltung des Knotenpunktes Alteburger Straße/Bayenthalgürtel/An der Alteburger Mühle im Bereich der Bismarcksäule im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei der Finanzstelle 6601-1201-2-1004, Bayenthalgürtel/Alteburger Straße, Schulwegsicherung, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2019.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt